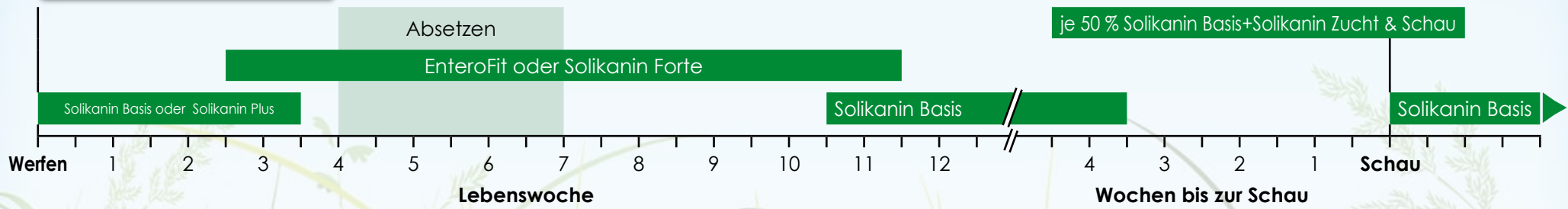
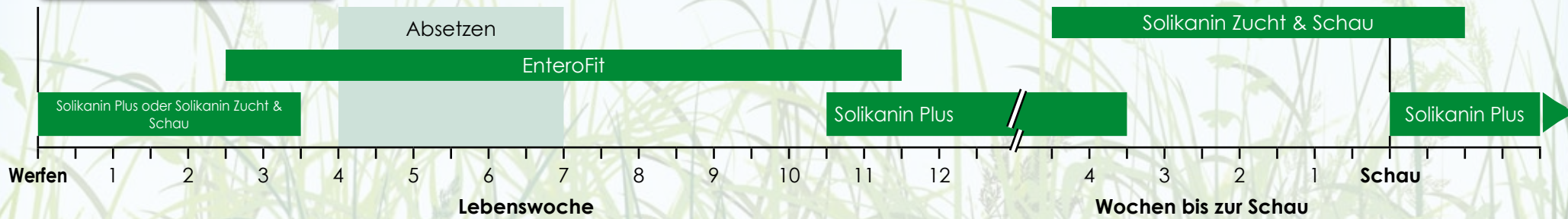


Beispielhafte Futterpläne

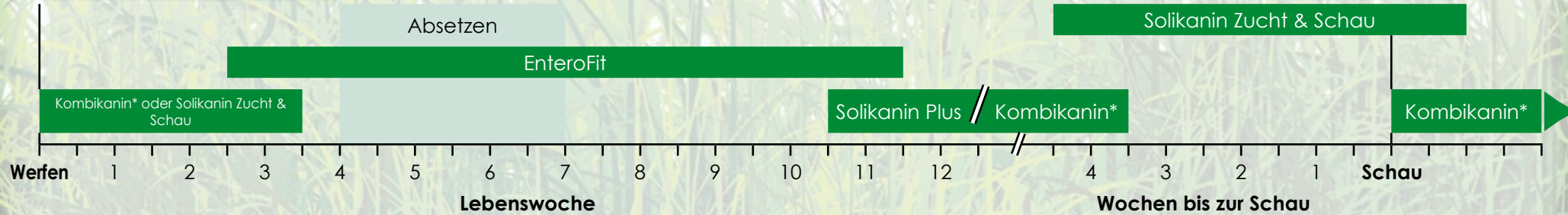
gut & günstig



Premium Klassik



Premium Spezial



*bei Premium Spezial ist statt Kombikanin auch Kräuterkanin einsetzbar

Die Hösin muss auf Absetzfutter umgestellt werden, sobald die Jungtiere mit der Futteraufnahme beginnen (ca. 17. Lebenstag). Durch hohe Aufhängung des Futtertroges kann dieser Zeitpunkt um etwa zwei bis fünf Tage herausgezögert werden, wenn die Jungtier nicht an das Häsinnenfutter gelangen können.

Allgemeine Fütterungshinweise

	Solikanin Basis	Solikanin Plus	Kombikanin	EnteroFit	ZuchtFit	Solikanin Forte	Kräuterkanin	Solikanin Zucht & Schau	Multikanin
Häsinnen (Zuchtruhe)	35	30	-	35*	-	30*	30	-	30
Häsinnen (erste Hälfte der Trächtigkeit)	-	35	30	40	-	35	35	-	35
Häsinnen (hochtragend)	-	35-40	35-40	-	15*	-	40	35	35-40
Häsinnen (säugend)	-	frei	frei	frei	15*	frei	frei	frei	frei
Rammeler	35	30-35	30	35*	15*	35*	30	-	30
Jungkaninchen erstes Futter (bis 4-6 Wochen nach Absetzen)	-	-	-	frei	-	frei	-	-	-
Abgesetzte Jungkaninchen (ab 6 Wochen nach Absetzen)	frei	frei	frei	frei	-	frei	frei	frei	frei
Schauvorbereitung					15*			40	
Zuchtvorbereitung					15*			40	
Mastkaninchen	-	frei	frei	-	-	frei	frei	frei	frei

* als 6-8-wöchige Kur gegen Coccidien

* ZuchtFit: als 10-tägige Kur mit 15 g pro Tier und Tag

Angaben in g / kg Körpergewicht

Allgemeine Fütterungsempfehlungen:

Vermeiden Sie plötzliche Futterumstellungen! Vermischen Sie die Futter zunächst und tauschen Sie sie langsam gegeneinander aus.

Achten Sie auf regelmäßige Fütterungszeiten. Kaninchen sind von Natur aus Dauresser. Damit die Verdauung optimal abläuft, sollte grundsätzlich Futter (Pellets und Rauhfutter wie beispielsweise Heu) zur Verfügung stehen.

Stellen Sie täglich frisches Trinkwasser zur freien Verfügung.

Sie sollten die Tränke im Sommer am Besten abends auffüllen. Kaninchen bevorzugen frisches Wasser, tagsüber erwärmt sich das Tränkewasser, die Wasseraufnahme geht hierdurch zurück.